



Wenn der Funke überspringt...

Graphik DALL E2

Was geschieht eigentlich,
wenn sich Bibel und Menschen
kreativ inspirieren?

6. Internationaler Bibliolog-Kongress
in Präsenz und digital
28. bis 30. März 2025
Haus Altenberg, Deutschland

www.haus-altenberg.de



Immer wieder ereignet sich im Bibliolog etwas, das sich besser spüren als benennen oder gar erklären lässt. Im Bild gesagt, springt ein Funke über, wenn das weiße Feuer geschürt wird und das schwarze Feuer zu lodern beginnt.

Aus der Sicht von Bibliolog*innen liegt es nahe, dass dieses Erleben etwas mit Kreativität und Inspiration zu tun hat, die bei den Menschen und auch bei den Texten etwas in Gang setzt. Aber was genau bedeutet das?

Peter Pitzele hat es einmal so ausgedrückt – als Antwort auf die Frage, was er eigentlich unter „have fun“ versteht:

„Wenn das weiße Feuer entzündet und das schwarze Feuer erwärmt und erhellt ist und wenn der Verstand zu erkennen beginnt, dass er frei in neuen Wegen des Verstehens spielen kann, dann öffnet sich das Herz mit einer gewissen unschuldigen Freude.“

Es scheint, dass das, was statisch war, sich bewegt, dass das, was fixiert war, befreit wird. Aus diesem Prozess atmet der Geist, der Heilige Geist in uns, und wir spüren unser fantasiereiches Leben; wir sind mehr in Kontakt mit der Vitalität des gegenwärtigen Augenblicks. Verstand und Gefühl sind nicht mehr getrennt und wir spüren die Berührung der Freude.“ Peter Pitzele

Der Bibliolog-Kongress 2025 möchte eine solche kreative Inspiration sowohl erlebbar machen als auch tiefer verstehen, was dabei passiert. Zwei Vorträge werden fragen, was eigentlich mit der Bibel passiert, wenn wir kreativ mit ihr umgehen, und was andererseits in uns Menschen geschieht. Die Workshops werden einen Akzent auf dem kreativen Erleben setzen, zum Teil in der Begegnung von Bibliolog mit anderen kreativen Formen wie Bibliologtanz, BiblioArt oder Bibliolog mit Musik und zum Teil mit Aufbauformen, die das weiße Feuer auf mehreren Ebenen entfachen. Daneben wird es auch Raum zur Begegnung mit anderen Bibliolog*innen und (digital) auch mit Peter und Susan Pitzele geben.

Herzliche Einladung – und „have fun“ in Altenberg!

Prof. Dr. Uta Pohl-Patalong, Sprecherin des Bibliolog Netzwerk International

Rainer Brandt, Geschäftsführer des Netzwerkes

Marianne Bauer, Michaela Langenheim und Dietmar Fischenich, Bibliologtrainer*innen



Programm

Freitag 28.03.2025

Anreise ab 14:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Welcome, Kennenlernen, Workshop und Impulse

Abschluss im Altenberger Dom

Afterwork Runde

Samstag 29.03.2025

Am Vormittag:

Vorträge mit Prof. Dr. Annette Merz, Utrecht und
Prof. Dr. Elisabeth Naurath, Augsburg, und
Austausch

Am Nachmittag: Workshops in Präsenz und Online

Am Abend: Online Begegnung mit Susan und Peter Pitzele

Sonntag 30.03.2025

Gottesdienst mit Bibliolog

Evaluation und Ausblick

Abreise nach dem Mittagessen um 12.30 Uhr

“When the white fire is lit and the black fire is warmed and illuminated and when the mind begins to realize it can play freely in new ways of understanding, then the heart opens with a certain innocent delight.”

It seems that what was static is moving, that what was fixed is freed. From this process, spirit, holy spirit breathes into us and we feel our imaginative life; we are more in touch with the vitality of the present moment. Intellect and feeling are no longer separate and we feel the touch of joy”

Peter Pitzele

Streaming durch

STEIGER  MEDIA

GmbH & Co. KG



Kosten

Präsenz

TN am Kongress und ÜN/VP im EZ 240,00 EUR

TN am Kongress und ÜN/VP im DZ 200,00 EUR pro Person

TN am Kongress/VP ohne ÜN 180,00 EUR pro Person
(inklusive Kursgebühr von 60,00 EUR pro Person)

Online

Online TN am Kongress 140,00 EUR pro Person

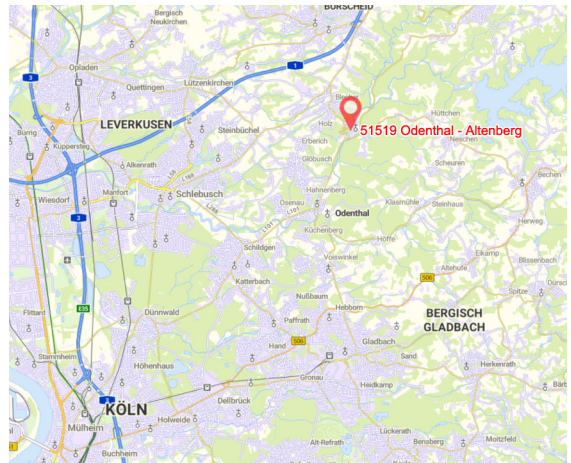
Für Mitglieder des Netzwerkes Bibliolog gibt es jeweils eine Ermäßigung von 10,00 EUR

Anmeldung bis zum 15.12.2024

unter

www.josefstal.de

zu Beginn und Ende des Kongresses besteht u.U. die Einrichtung eines Shuttle-Services ab Leverkusen



© GeoBasis-DE / BKG (2024) CC BY 4.0

